

Niederschrift

über die 19. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **19.09.2006**, 17:04 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Bleckmann, Herr Joachim Brüning, Frau Erika Gericke, Frau Silvia Peitz, Herr Marcel Speker, Frau Antje von Ungern-Sternberg, Herr Dr. Norbert Wiengarn

von der SPD-Fraktion

Herr Wolfgang Becker, Herr Tobias Bünger, Herr Dirk Nolte, Herr Jürgen Ostermeier, Frau Mari-ta Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Peter Fischer-Baumeister, Herr Dr. Stephan Nonhoff, Frau Stefanie Schardt, Herr Ortwin Scheffler, Herr Rudolf Winter

von der FDP

Herr Bernd Mayweg

von der UWG-MS

Herr Michael Heß

von der Verwaltung

Herr Dietmar König, Herr Tobias Krause-Kämereit, Frau Claudia Lahn, Frau Anke Mohrmann, Herr Theodor Schulte, Frau Marlies Voss-Schiffmann

für die Schriftführung

Herr Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Frau Tamara Dautzenberg

Gäste: Frau Hitze, Herr Diekel (Seniorenvertretung Münster)

Tagesordnung:

- | | | |
|---------------------------|-----------|---|
| | 1. | Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. | Vorstellung der Seniorenvertretung Münster |
| | 3. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 4. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0738/2006</u>
OBM | 4.1. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 5. | Entscheidungen |
| <u>V/0673/2006</u>
OBM | 5.1. | Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk Münster-Mitte |
| <u>V/0641/2006</u>
III | 5.2. | Platz am Ketteler`schen Hof
Königsstraße
Neugestaltung |
| <u>V/0649/2006</u>
VI | 5.3. | Sanierung des Spielplatzes 'Von-Ossietzky-Straße' im Stadtgebiet Münster Mitte |
| | 6. | Anhörungen |
| <u>V/0513/2006</u>
III | 6.1. | Handlungskonzept Grevener Straße |
| <u>V/0573/2006</u>
III | 6.2. | Führung der StadtBus-Linie 14 in St. Mauritz - Erfahrungsbericht/Entscheidung |
| <u>V/0378/2006</u>
V | 6.3. | Bildung eines Jugendrates in der Stadt Münster |
| <u>V/0577/2006</u>
V | 6.4. | Bauliche Erweiterung und Umgestaltung des Heim- und Pflegebereiches des Altenzentrums Klarastift gGmbH
- Zustimmung zur Vorentwurfsplanung
- Baubeschluss |
| | 7. | Berichte |
| <u>V/0587/2006</u>
V | 7.1. | Jahresbericht 2005 zur Kinder- und Jugendarbeit in Münster |

<u>V/0556/2006</u> VI	7.2.	Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) ab 2007
	8.	Anträge
<u>A-M/0009/2006</u> VI	8.1.	Bänke an der Kreuzung Scharnhorststraße/Hoppendamm aufstellen - CDU-Fraktion -
<u>A-M/0010/2006</u> III	8.2.	Verkehrssituation im Einmündungsbereich Delpstraße/Bonhoefferstraße verbessern - CDU-Fraktion -
	9.	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
<u>A-M/0123/2005</u> III	9.1.	Innenstadtnaher Aufstellplatz für Wohnmobil-Touristen - CDU-Fraktion -
<u>AFM/0008/2006</u> IV	9.2.	Sanierung Pardo-Pier im Aasee - Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL -
	10.	Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen
	11.	Verschiedenes

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.04 Uhr die 19. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Er begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Punkt 1 der Tagesordnung	Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist
---------------------------------	---

Herr **Heß** trug vor, dass zu den Tagesordnungspunkten 5.2, 5.3, 6.1, 6. 2 und 9.1 die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Herr **Ostermeier** beantragte, den Tagesordnungspunkt 6.1, Vorlage V/0513/2006 „Handlungskonzept Grevener Straße“ aufgrund noch bestehenden Beratungsbedarfs von der Tagesordnung abzusetzen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Herr **Fischer-Baumeister** schlug vor, den Tagesordnungspunkt 6.2, Vorlage V/0573/2006 „Führung der StadtBus-Linie 14 in St. Mauritz – Erfahrungsbericht/Entscheidung“ im Anschluss an den Tagesordnungspunkt 1 zu beraten. Hierzu bestand Einvernehmen.

Herr **Winter** beantragte, den Tagesordnungspunkt 6.3, Vorlage V/0378/2006 „Bildung eines Jugendrates in der Stadt Münster“ ohne Beschlussfassung in den Rat zu schieben. Herr **Speker** erhob Gegenrede.

Herr **Fischer-Baumeister** ließ über den Antrag von Herrn Winter abstimmen. Der Antrag wurde mit 11 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, UWG-MS) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) beschlossen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Vorstellung der Seniorenvertretung Münster

Herr **Fischer-Baumeister** begrüßte Herrn Diekel und Frau Hitze, den Vorsitzenden und die stellvertretende Vorsitzende der Seniorenvertretung in der Stadt Münster.

Herr **Diekel** informierte über die tägliche Arbeit und die Angebote der Seniorenvertretung. Er betonte, dass die Arbeit der Seniorenvertretung im Wesentlichen im vorparlamentarischen Raum erfolge. Des Weiteren stellten er und Frau **Hitze** drei Projekte vor, die die Seniorenvertretung zurzeit vorantreibt: Paten-Großeltern, Anti-Rost, Ausbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für aktuelle und zukünftige Mitglieder der Heimbeiräte.

Frau **Hitze** ergänzte, dass die Seniorenvertretung natürlich auch seniorenpolitische Themen behandelt. In sechs Ausschüssen arbeiten Vertreter der Seniorenvertretung als sachkundige Einwohner/innen überparteilich mit.

Herr **Fischer-Baumeister** bedankte sich bei beiden Mitgliedern der Seniorenvertretung Münster und wünschte ihnen für ihre Arbeit viel Erfolg.

Punkt 3 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Lembeck** erinnerte an den Termin für die Ideenbörse für den Neubau des Kinderspielplatzes Stolbergstraße/Johanne-Walhorn-Weg am 21.09.2006 um 15.00 Uhr.

Er erklärte, die Information des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz über die Errichtung einer neuen Mobilfunksendeanlage im Gebäude Münzstraße 13, Buddenturm, sei bereits an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt worden.

Weiterhin gab Herr **Lembeck** bekannt, ihm liege ein Schreiben des Vermessungs- und Katasteramtes zur vorgeschlagenen Straßenbenennung An der Germania Brauerei, Vorlage V/0479/2006, vor und verlas es auszugsweise. Der Bezirksvertretung Münster-Mitte werde in der nächsten Sitzung am 31.10.2006 die Ergänzungsvorlage vorgelegt. Das Schreiben werde in den nächsten Tagen an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt. Diesbezüglich erklärte Herr **Winter**, er habe sich grundsätzlich für kürzere Namen bei neuen Straßenbenennungen ausgesprochen und in diesem Falle aufgrund der in der Vorlage uneinheitlichen Schreibweise um Eindeutigkeit der Schreibweise gebeten.

Herr **Lembeck** teilte weiterhin mit, dass der „Runde Tisch – Aaseestadt“ zum nächsten Treffen am 26.09.2005 um 20.00 Uhr in die Dietrich-Bonhoeffer-Schule einlade. Die Einladung sei bereits an alle Fraktionen und die Einzelmitglieder versandt worden.

Im Übrigen informierte er, dass die Vorlage V/0516/2006 „Einführung des gebührenfreien Kurzzeitparkens - "Brötchentaste"“ im Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft am 17.08.2006 nicht beraten worden sei und für die Sitzung am 21.09.2006 auf der Tagesordnung stehe.

Abschließend wies Herr **Lembeck** darauf hin, dass die Eheleute Budke zu ihrer Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung Nr. 83/2006 mit Schreiben vom 18.08.2006 die Antragstellung

inhaltlich geändert haben und nunmehr anstelle einer Spielstraße eine Tempo-30-Zone sowie ein Halteverbot anregen. Herr **Fischer-Baumeister** ergänzte, das Ordnungsamt habe ihm telefonisch vorgeschlagen, ein Verkehrsschild zur beantragten Verkehrsberuhigung aufzustellen und der Bezirksvertretung Münster-Mitte anschließend einen Bericht zukommen zu lassen. Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte stimmten dem vorgeschlagenen Verfahren zu.

Punkt 4 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	---

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0738/2006	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm zur Kenntnis:

„Folgende Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- u. Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
90/2006	Das Kolpingwerk Stadtverband Münster sowie die Kolpingsfamilie Münster-Zentral und der Diözesanverband Münster regen an, den Platz an der Königsstraße südlich des im Bau befindlichen neuen Kettlerschen Hofes "Adolph-Kolping-Platz" zu benennen.	Bezirksvertretung Münster-Mitte

Die Anregung wurde an die Bezirksvertretung Münster-Mitte gerichtet, die für die Entscheidung über die Anregung zuständig ist. Innerhalb des Textes richtet sich die Anregung auch an den Rat der Stadt Münster, daher wird diese auch den Mitgliedern des Rates in der Sitzung des Rates am 27.09.2006 bekannt gegeben.“

Punkt 5 der Tagesordnung	Entscheidungen
---------------------------------	-----------------------

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0673/2006	Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk Münster-Mitte
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung:

Dem Antrag der Evangelischen Erlöser-Kirchengemeinde, einen Zuschuss für die kirchlich-öffentliche Bücherei der Epiphaniaskirche nach dem Neubau zu gewähren, wird nicht gefolgt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0641/2006**
**Platz am Ketteler`schen Hof
Königsstraße
Neugestaltung**

Frau **Lahn** erläuterte die Vorlage ausführlich und beantwortete zusammen mit Herrn **Schulte** zahlreiche Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Es entstand eine eingehende Diskussion, in welcher Deutlichkeit und Bauweise der geplante Fußgängerüberweg in der Verlängerung der Krummen Gasse über die Königsstraße ausgeführt werden soll bzw. unter rechtlichen Gesichtspunkten nach Straßenverkehrsrecht ausgeführt werden kann.

Herr **Fischer-Baumeister** schlug vor, den Fußgängerüberweg aus dem Beschluss herauszunehmen. Die Verwaltung solle zum Fußgängerüberweg in der nächsten Sitzung erneut berichten, um auf der Basis dieser Informationen dann dazu einen Beschluss zu fassen. Hierzu bestand Einvernehmen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig mit folgender Änderung:

„Sachentscheidung:

Der Platz zwischen Heeremann`schem Hof und dem neuen Ketteler`schen Hof an der Königsstraße soll nach dessen Fertigstellung neu gestaltet werden.

- 1.) Die bauliche Umgestaltung des Platzes wird entsprechend der Anlage 1 (= Anlage der Originalniederschrift) mit Ausnahme des dargestellten Fußgängerüberweges in Höhe Krumme Gasse beschlossen.
- 2.) Der Platz am Ketteler`schen Hof wird auf der Grundlage des Lageplanes der Anlage 1 (= Anlage der Originalniederschrift) mit Ausnahme des dargestellten Fußgängerüberweges in Höhe Krumme Gasse ausgebaut.

Kosten/Folgekosten

Die Herstellungskosten werden geschätzt auf ca.

- für die Platzgestaltung	200.000,00 €
- für die archäologische Untersuchung	<u>80.000,00 €</u>
Gesamtkosten	ca. 280.000,00 €

Mittelbereitstellung/Finanzierung

Im Haushaltsplan 2006, Finanzierungsplan und Investitionsprogramm 2005 – 2009 stehen folgende Mittel zur Verfügung:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6301.950.1410.1	Baukosten Str. Königsstr., Fahrradabstellanlage	2007	110.000,00	VE 110.000,00 € für 2007 in 2006
6301.950.1410.1	Baukosten Str. Königsstr., Fahrradabstellanlage	2008	110.000,00	
Insgesamt:			220.000,00	

In dem Abstimmungsgespräch der Dezernate III + IV zur Aufstellung des Haushaltes 2007, wurden 300.000,00 € für das Jahr 2007 angemeldet und der Ansatz in 2008 gestrichen.

Befristung

Der Ausbau kann nur dann erfolgen, wenn die notwendigen Voraussetzungen, wie u.a. Mittelbereitstellung durch den Rat, erfüllt sind.“

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0649/2006**

**Sanierung des Spielplatzes 'Von-Ossietzky-Straße'
im Stadtgebiet Münster Mitte**

Herr **Nolte** kritisierte, dass in Nähe der Spielkombination „Bergen“ (Ild. Nr. 7 der Planung) keine Bänke vorgesehen seien.

Frau **Mohrmann** erklärte, dass das Budget die Finanzierung zusätzlicher Bänke voraussichtlich nicht zulassen werde. Sie sagte jedoch zu, nach Vorliegen des Ausschreibungsergebnisses mit einem möglichen Restbudget eine Bank sowie die hierfür erforderliche Pflasterung einzuplanen und umzusetzen.

Im Übrigen beantwortete Frau **Mohrmann** weitere Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„Sachentscheidung:

1. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes ‚Von-Ossietzky-Straße‘ (Plan Nr. K 276/1) vom 16.08.2006 wird zugestimmt.

Die Kosten zur Sanierung des Spielplatzes ‚Von-Ossietzky-Straße‘ betragen 50.000,00 €
Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren.

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
5805.960.0010.3	Sanierung eines Kinderspielplatzes im Stadtgebiet Münster-Mitte	2006	50.000,00	Von-Ossietzky-Straße“

Punkt 6 der Tagesordnung

Anhörungen

**Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0513/2006**

Handlungskonzept Grevenener Straße

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt (siehe auch Tagesordnungspunkt 1 „Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist“).

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
V/0573/2006**
Führung der StadtBus-Linie 14 in St. Mauritz - Erfahrungsbereicht/Entscheidung

Die Vorlage wurde bereits vor dem Tagesordnungspunkt 2 „Vorstellung der Seniorenvertretung Münster“ beraten (siehe auch Tagesordnungspunkt 1 „Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist“).

Herr **König** beantwortete Fragen zu den Unterschieden zwischen der aktuellen und der ursprünglichen Linienführung.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte mit 18 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, FDP) bei einer Nein-Stimme (UWG-MS), dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

1. Der gemeinsame Bericht der Verwaltung und der ÖPNV-Managementebene der Stadtwerke Münster GmbH zu den Erfahrungen mit der geänderten Linienführung der Stadt Bus-Linie 14 in St. Mauritz wird zur Kenntnis genommen.
2. Die seit dem 10.04.2006 gültige Linienführung der StadtBus-Linie 14 im Bereich St. Mauritz hat sich bewährt und bleibt über den nächsten Fahrplanwechsel 2007 hinaus gültig.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.“

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
V/0378/2006**
Bildung eines Jugendrates in der Stadt Münster

Die Vorlage wurde ohne Beschlussfassung in den Rat geschoben (siehe auch Tagesordnungspunkt 1 „Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist“).

**Punkt 6.4 der Tagesordnung
V/0577/2006**
**Bauliche Erweiterung und Umgestaltung des Heim- und Pflegebereiches des Altenzentrums Klarastift gGmbH
- Zustimmung zur Vorentwurfsplanung
- Baubeschluss**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

Vorentwurfsplanung

1. Der Vorentwurfsplanung der Wohn + Stadtbau GmbH für das Bauvorhaben der Stiftung Magdalenenhospital als alleinige Gesellschafterin der Altenzentrum Klarastift gGmbH (Anlagen 1 und 2 = Anlagen der Originalniederschrift) wird zugestimmt.

2. Die Kostenschätzung nach DIN 276 (Anlage 3 = Anlage der Originalniederschrift) für die Baumaßnahme sowie die wirtschaftliche Prüfung der Auswirkungen des Investitionsvolumens auf die Folgebewirtschaftung werden zur Kenntnis genommen.

Baubeschluss

3. Die Wohn und Stadtbau GmbH errichtet auf der Grundlage der Vorentwurfsplanung für die Stiftung Magdalenenhospital als alleinige Gesellschafterin der Altenzentrum Klarastift gGmbH einen Erweiterungsbau zum Zwecke der Schaffung weiterer Einzelzimmer, ohne zahlenmäßige Veränderung der gesamten Heim- und Pflegeplatzzahlen.
4. Die Stiftungsverwaltung beauftragt die Wohn + Stadtbau GmbH mit der weiteren Vorbereitung und Durchführung der Baumaßnahme.

Kosten/Folgekosten

Das Bauprojekt verursacht nach der Kostenschätzung der Wohn + Stadtbau GmbH Kosten in Höhe von 2.585.000 Euro.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Für die Baumaßnahme erfolgt die Mittelbereitstellung über den Finanzplan des Nachtragswirtschaftsplanes der Stiftung Magdalenenhospital für das Wirtschaftsjahr 2006 und über die Finanzpläne der Wirtschaftspläne 2007 und 2008 (vgl. Ziffer 6 der Begründung).“

Punkt 7 der Tagesordnung	Berichte
Punkt 7.1 der Tagesordnung V/0587/2006	Jahresbericht 2005 zur Kinder- und Jugendarbeit in Münster

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7.2 der Tagesordnung V/0556/2006	Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) ab 2007
---	--

Frau **Otte** stellte für die SPD-Fraktion folgenden von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL unterstützten Antrag:

„Die Maßnahme „Entlastungsstraße Nord von Steinfurter Straße bis Schiffahrter Damm“ (Anlage 2, Zeile 6) wird gestrichen.“

Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 7 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) und einer Enthaltung (UWG-MS) beschlossen.

Sodann nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung	Anträge
---------------------------------	----------------

Punkt 8.1 der Tagesordnung A-M/0009/2006	Bänke an der Kreuzung Scharnhorststraße/Hoppendamm aufstellen
---	--

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 8.2 der Tagesordnung A-M/0010/2006	Verkehrssituation im Einmündungsbereich Delpstraße/Bonhoefferstraße verbessern
---	---

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 9 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
---------------------------------	---

Punkt 9.1 der Tagesordnung A-M/0123/2005	Innenstadtnaher Aufstellplatz für Wohnmobil-Touristen
---	--

Herr **Brüning** erläuterte verschiedene Überlegungen zu Anforderungen an potentielle Standorte, die sich aus den Nutzungsansprüchen und –erfordernissen (Stichworte Entsorgungsstation, Fußläufigkeit, Aufenthaltsdauer) ergeben.

Der Standort Hafen/Taxizentrale scheide wegen der Hafenordnung und aus zahlreichen anderen Gründen aus, erklärte Herr **Krause-Kämereit**. Im Übrigen erläuterte er kurz die Problematik, einen dem Antrag entsprechenden, geeigneten Standort zu finden und erklärte, die Verwaltung stelle auch weiterhin Überlegungen an, ein Konzept zur Realisierung entsprechend der Antragstellung ggf. unter Mitwirkung eines Investors zu erarbeiten.

Sodann nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte den Zwischenbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 9.2 der Tagesordnung AFM/0008/2006	Sanierung Pardo-Pier im Aasee
---	--------------------------------------

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 10 der Tagesordnung	Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen
----------------------------------	---

Herr **Speker** gab die Anfrage „Unübersichtliche Verkehrssituation im Kreuzungsbereich Promenade/Hörsterstraße für Fußgänger und Radfahrer“ ab.

Des Weiteren gab Herr **Speker** für die CDU-Fraktion den Antrag „Aufbringen von Piktogrammen zur Verkehrsberuhigung im Bereich Mauritz“ ab.

Herr **Nolte** gab die Anfrage „Betriebszeiten von Ampeln im Stadtbezirk Münster-Mitte“ ab.

Punkt 11 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Es lagen keine Beratungspunkte vor.

Ende der Sitzung: 18:31 Uhr

gez.
Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung